

Heiße Sommer - Kühle Kirchen

... und Momente der Stille und Nachdenklichkeit

Der bekannte Schauspieler Philipp Hochmair ließ sich in einem Interview mit der Zeitschrift ‚Leben Jetzt‘ in die Seele schauen und beantwortete offenherzig die Fragen nach Gott und seiner Spiritualität, die seit seinen Ministrantentagen eine andere geworden ist. Aber schon damals hat er die Kirche, den Raum, die Rituale, den Weihrauch, das Licht als Inszenierung, als dichte Form von Theater erlebt, das ihn angezogen hat.

‚Ich habe das damals nicht als Spiritualität benannt, aber im Rückblick war es wahrscheinlich eine erste Begegnung damit. Eine, die über das Sichtbare hinausging.‘ Heute diagnostiziert bei vielen Menschen eine Sehnsucht nach etwas Anderem. ‚Ich glaube, dass das Tempo, in dem wir leben, uns nicht guttut. Es braucht eine Hinwendung zu etwas, das tragfähiger ist‘.

Eine große Rolle spielt heute für ihn die Naturverbundenheit: ‚Die Natur ist für mich so etwas wie ein Gegenraum geworden. Ein Ort, an dem ich nichts leisten muss. An dem ich nicht funktioniere. Sondern einfach da bin. Wenn ich draußen bin – im Wald, am Wasser, in den Bergen –, dann entsteht etwas anderes. Eine andere Zeit. Eine andere Wahrnehmung. Man wird stiller. Und gleichzeitig klarer. Man merkt plötzlich, dass man nicht allein ist. Dass man Teil eines größeren Ganzen ist. Dass alles miteinander in Beziehung steht. Und das ist für mich vielleicht die stärkste spirituelle Erfahrung überhaupt. Nicht im Sinne von Dogma oder Lehre, sondern als unmittelbares Erleben. Ich bin nicht getrennt. Ich gehöre dazu.‘

Auf die Frage nach der Rolle Gottes in seinem Leben antwortet er: ‚Ich glaube an etwas – aber nicht mehr an die Vorstellung eines personalen Gottes, wie man sie als Kind vermittelt bekommt. Was geblieben ist, ist eher ein Gefühl für eine Kraft. Für etwas, das größer ist als wir. Ein Zusammenhang, in dem wir stehen, ob wir wollen oder nicht.‘

Nutzen wir mit Philipp Hochmair die sommerlichen Gelegenheiten, intensiver in die Natur, in Gottes Schöpfung, einzutauchen, um zu erfahren, dass wir verantwortliche Mitgestalter seiner Schöpfung sind, die uns so viele Momente der Bewunderung und Spiritualität schenkt.

Christian Zoidl

Inhaber, Herausgeber: Pfarrgemeinde Linz-Hl. Familie, 4020 Bürgerstraße 58
Redaktionsteam: FT Öffentlichkeitsarbeit
Fotos: Karl.Brandstätter

Monatsblatt

Pfarrgemeinde Linz-Hl. Familie

Adresse: Bürgerstraße 58, 4020 Linz

Website: dioezese-linz.at/linz-heiligefamilie

E-Mail: office@hlfamilie.at Telefon: 0732 / 66 18 06



Heiße Sommer – kühle Kirchen



Einen erholsamen Sommer wünscht
das Seelsorgeteam und der Pfarrgemeinderat

TERMINKALENDER Juli/August 2026

Samstag	4. Juli	ab 14:00	Sommerfest der Himalaya Happy Children Association (Valeria Wallner)
Sonntag	5. Juli	09:15	Wort-Gottes-Feier mit Kommunion
Samstag	11. Juli	ab 18:00	Gartenfest im Pfarrgarten (bei Schlechtwetter im Pfarrsaal)
Sonntag	12. Juli	09:15	Mitarbeiter – Dank-Gottesdienst Trauung von Noah und Emilia anschließend Abschluss-Frühschoppen
Sonntag	19. Juli	09:15	Eucharistiefeier
Sonntag	26. Juli	09:15	Eucharistiefeier
Sonntag	2. August	09:15	Wort-Gottes-Feier mit Kommunion
Sonntag	9. August	09:15	Eucharistiefeier
Samstag	15. August	09:15	Maria Himmelfahrt – Eucharistiefeier Segnung der Kräuterbüschel
Sonntag	16. August	09:15	Eucharistiefeier
Sonntag	23. August	09:15	Eucharistiefeier
Sonntag	30. August	09:15	Eucharistiefeier

Zum Vormerken:

Samstag	19. Sept.		Bergmesse am Viehberg, Sandl
Samstag	26. Sept.	17:00	1-Jahr Jubiläum der Pfarre Linz-Mitte, Familienkirche

Wanderclub Schmetterlinge:
7. Juli +21. Juli, Wanderung siehe Schaukasten
Termine im August siehe Schaukasten